

KNACKT ES BEI IHNEN AUCH?

MERKBLATT



Knackgeräusche im Wintergarten- oder Terrassendach bei sommerlicher Hitze

Bei größeren Abmessungen müssen Aluminiumprofile zum Erreichen der erforderlichen Standfestigkeit mit Stahl im Hohlraum verstärkt werden. Stahl hat nur etwa 1/3 des Wärmeausdehnungskoeffizienten von Aluminium. Bei starken Wärmeausdehnungsprozessen, z.B. Aufheizphase in den Morgenstunden durch Sonneneinstrahlung, treten Knackgeräusche durch das mit Reibung verbundene Verschieben dieser Stahleinlagen gegenüber den Aluminiumprofilen (Sparren, Dachrandträger, Traufenträger) auf. Resonanzerscheinungen am Bauanschluss (z. B. bei Holzbauten) können die Wirkung dieser Geräusche verstärken.

Die Wärmeausdehnung als Ursache für diese Knack-Geräusche kann nicht abgestellt werden.

Eine Vermeidung dieser Ursache wäre nur durch Verzicht auf Stahlverstärkung möglich (tragfähigere, also größere Aluminiumsparren, geringere Stützweiten, z. B. durch Verringerung der Pfostenabstände), was allerdings aus gestalterischen und statischen Gründen Grenzen hat.

Diese Geräusche sind also technisch nicht vermeidbar und stellen deshalb auch keinen Mangel dar.



Technische Änderungen, Farbabweichungen
und Druckfehler vorbehalten.

© al bohn Fenster-Systeme GmbH
10/19 PDF

 **tebau**
Mein Lieblingsraum.

Tebau eine Marke der
al bohn Fenster-Systeme GmbH
In der Au 14-16 | 74889 Sinsheim
Telefon +49 7261 687 01
info@tebau.de | www.tebau.de

WEITERE PRODUKTE FINDEN SIE AUF TEBAU.DE